



Anleitung zur Administration der Fähigkeitsmatrix

Konfiguration des ILIAS-PlugIns "optesSkillUI"

Dipl.-Berufspäd. Oliver Samoila

Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe
Juli 2020



"Anleitung zur Administration der Fähigkeitsmatrix" von Oliver Samoila steht unter der Lizenz Creative Commons 'Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland'.



① Zielsetzung, Abgrenzung und Zusammenhang

Die vorliegende Dokumentation beschreibt die Funktionalitäten des ILIAS-PlugIns "optesSkillUI" (i.d.R. als Fähigkeitsmatrix oder aber als Kompetenzmatrix bezeichnet). Interessierten ILIAS-Nutzern wird dargelegt, wie die Konfiguration des PlugIns vorgenommen wird und welche Möglichkeiten mit dem PlugIn eröffnet werden.

Das Dokument gliedert sich an andere Veröffentlichungen des Teilprojektes ePortfolio an und ergänzt diese im Hinblick auf eine Weiterverwertung der entwickelten didaktischen und methodischen Konzepte. In diesem Dokument sind keine detaillierten methodisch-konzeptionellen Darlegungen enthalten. Diese finden Sie unter anderem in:

- Samoila, O. (2016): Erhebung mathematischer Fähigkeiten im Kontext von ePortfolio-Arbeit in optes. Theoretisch-didaktische Konzeption und technisch-methodische Umsetzung.
- Samoila, O. / Büchter, K. / Koch, K. / Hartung, M. (2016): Synthese des Kompetenzbegriffs in optes. Version 1.6.

Diese und andere Projektergebnisse und -produkte sind im sogenannten optes-Materialienpool (unter http://anwender.optes.de) zu finden.

② Funktionsumfang des PlugIns

ILIAS bietet standardgemäß die Möglichkeit Kompetenzen und Kompetenzausprägungen im sogenannten ILIAS-Kompetenzmanagement zu definieren. Die persönlichen Kompetenzdaten von Lernenden – zu finden unter "Kompetenzen" im Bereich Lernerfolge – können bei intensiver Nutzung der optes-Materialien seht umfänglich werden.

Die vornehmliche Aufgabe des PlugIns ist die deutlich kompaktere Visualisierung von erhobenen Kompetenzdaten. Dies und die Kumulation der Kompetenzdaten je Kurs dienen dazu, ein möglichst rasches Überblicken der Informationen – sowohl auf der Seite der Lernenden, als auch auf der Seite von Lehrenden oder Lernprozessbegleitern – zu gewährleisten.

Unabhängig vom PlugIn optesSkillUI bleibt das ILIAS-Standardverhalten bestehen, dass die Kompetenzinformationen in erster Linie dem Nutzer zur Verfügung stehen, dem sie zugehören. Eine Freigabe an Dritte, unabhängig von der Statusgruppe (andere Lernende, Lehrende, Lernprozessbegleiter oder andere), ist möglich, aber nicht zwingend erforderlich. Die Visualisierung via PlugIn wird unter "Kompetenzen" (im Bereich "Lernerfolge") und im Seitenelement "Kompetenzen" eines Portfolios dargestellt, insofern die im Portfolio eingebundenen Kompetenzen die sind, die im PlugIn als Auslöser definiert wurden.

3 Konfiguration des PlugIns

Um auf das PlugIn zugreifen zu können und die Konfiguration vornehmen zu können, muss zunächst über den Reiter *Administration* auf das Submenü *Plugins* zugegriffen werden. Im folgenden Screen (siehe Abbildung 1) wird unter anderem das PlugIn *optesSkillUI* angezeigt. (Eine vorangegangene Installation des PlugIns durch den Systemadministrator wird hier vorausgesetzt.) Die Konfigurationsmöglichkeiten des PlugIns werden über das *Aktionen-Menü* erreicht.



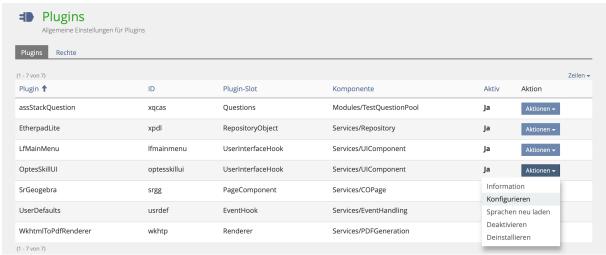


Abbildung 1: Administration von PlugIns in ILIAS

Die Konfiguration des PlugIns wird in den vier Reitern Zeilen, Spalten, Kompetenzen und Auslöser Skill Matrix vorgenommen.

Im Reiter Zeilen lassen sich die verschiedenen Kompetenzen (im optes-Kontext "mathematische Fähigkeiten") eintragen. Hierzu wird eine Kompetenz in das obere Textfeld eingetragen und mit Hinzufügen in die Liste der Kompetenzen hinzugefügt.

Der Reiter Spalten wird als Spaltentitel "Ausprägungen" über das Textfeld eingetragen.

Anmerkung I: Sowohl im Reiter Zeilen als auch im Reiter Spalten findet noch keine Verknüpfung mit den im ILIAS-Kompetenzmanagement hinterlegten Kompetenzen statt. Im Grunde wird hier nur eine Definition der Beschriftung beider Achsen der Matrix vorgenommen.

Anmerkung II: Es wird empfohlen die Achsbezeichnungen identisch mit den Bezeichnungen der Kompetenzen, die in der Matrix visualisiert werden sollen, zu wählen.

Im Reiter Kompetenzen (siehe Abbildung 2) lassen sich im Anschluss an die Zeilen- und Spaltendefinition die zu visualisierenden Kompetenzen zuweisen.



Abbildung 2: optesSkillUI: Reiter Kompetenzen



Im Reiter *Auslöser Skill Matrix* (siehe Abbildung 3) wird als letzter Schritt der Konfiguration, der Teil des Kompetenzbaums im Kompetenzmanagements zugeordnet, für den die Visualisierung in Form der Matrix mit expandierenden Punkten gelten soll. Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass nicht zwingend alle Kompetenzen auf der ILIAS-Installation, auf der mit dem PlugIn gearbeitet werden soll, in einer Matrixdarstellung visualisiert werden beziehungsweise visualisiert werden müssen.

Derzeit (Stand: Juli 2020) lässt sich auf einer ILIAS-Installation nur ein Auslöser und somit auch nur ein Kontext mittels Fähigkeitsmatrix darstellen.



Abbildung 3: optesSkillUI: Reiter Auslöser Skill Matrix

Um das PlugIn *OptesSkillUI* nach erfolgter Konfiguration zu aktivieren, muss erneut auf das Submenü *Plugins* der *Administration* zugegriffen werden. Über das Aktionen-Menü wird die Aktivierung des PlugIns vorgenommen.